

## **„Forschungsreise“ im Historisch-Technischen Museum Peenemünde**

### **Angebot:**

- Arbeitsteiliges Erkunden des Historisch-Technischen Museums durch eine Museumsrallye.

### **Adressat:**

- Schülerinnen und Schüler der Orientierungsstufe (Klasse 5 und 6).

### **Dauer:**

- 2,5 bis 3 Stunden (inklusive Wegzeiten, Pausen und didaktischer Reserven).

### **Ziel:**

- Die Schülerinnen und Schüler erkunden selbsttätig das Historisch-Technische Museum und lernen es als Dokumentationszentrum am authentischen Ort kennen.

### **Teilziele:**

- Die Schülerinnen und Schüler lernen die Rakete als frühere Zukunftstechnik kennen und ihre Verwirklichung als Waffe.  
(Sachkompetenz)
- Die Schülerinnen und Schüler beschreiben, vergleichen und deuten Bilder und Objekte in Form einer Museumsrallye.  
(Methodenkompetenz)
- Die Schülerinnen und Schüler helfen sich einander, indem sie miteinander reden und sich verständlich ausdrücken, um sich gegenseitig aktiv zuzuhören.  
(Sozialkompetenz)
- Die Schülerinnen und Schüler sind bereit, sich auf die Anforderung und Gegebenheit des Lernortes Museum einzustellen.  
(Personale Kompetenz)

### **Verlauf/ Zeitplanung:**

- Einstieg: Allgemeine Einführung durch pädagogische Fachkraft. (15 min)
- Erarbeitung: Einteilung der Teilnehmer in drei Gruppen. Museumsrallye der Schülerinnen und Schüler in selbsttätiger Arbeitsweise in Partnerarbeit bzw. Kleingruppe, hierfür jeweils eine Ablaufmöglichkeit pro Gruppe einsetzbar. (60 min)
- Ergebnispräsentation und -sicherung: Auswertungsgespräch zwischen pädagogischer Fachkraft und den Schülerinnen und Schülern. (45 min)

### **Material:**

- „Forschungsreise“ im Historisch-Technischen Museum Peenemünde
  - o Ablauf 1 – binnendifferenziert als Stufe 3 anwendbar (hier: Ansichtsexemplar)
  - o Ablauf 2 – binnendifferenziert als Stufe 2 anwendbar
  - o Ablauf 3 – binnendifferenziert als Stufe 1 anwendbar

# „Forschungsreise“ im Historisch-Technischen Museum Peenemünde

## Ablauf 1

### Station: „Raketenfieber“ in der Ausstellung im ersten Stockwerk

Schau dir die Bildchen an!



Welche Zukunftsfantasien von damals sind heute Wirklichkeit?

Schreibe diese Überschriften auf!



Bild 1

---

---

---

Hinweis: Du findest die Bilder in der „Sternenwand“.

### Station: „Forschung für die Aufrüstung“



Nenne den Namen dieser Person!



Erkläre mit deinen Worten, worüber er forschte!

---

---

**Station: „Kopf-, Hand-, Zwangsarbeiter“**



*Betrachte die Bilder!*

*Wie haben die Personen ihre Zeit in Peenemünde wohl erlebt?*

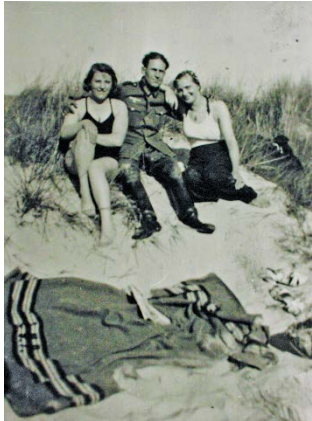


Bild 3

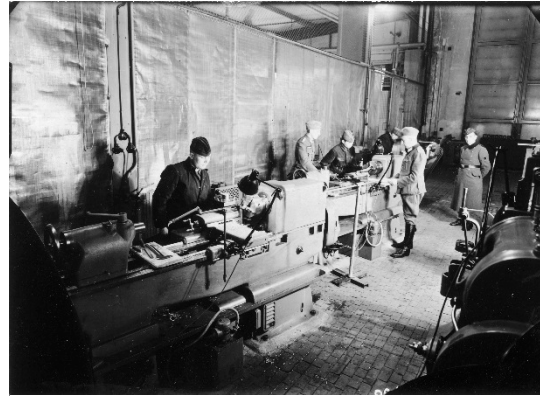


Bild 4

---

---

---

---

---

---

**Station: „Massenproduktion im Stollen“**



*Beschreibe den Ausstellungsraum!*

*Was ist dort ausgestellt?*

---

---

*Wie wirkt der Raum auf dich?*

---

---



Bild 5

**Station: „Der Einschlag“**

Wie wirkt der Raum auf dich?



---

---

Was ist dort zu sehen?

---

---



Bild 6

Überlege, warum dieser Raum „**Der Einschlag**“ heißt!

---

---

**Station: „In der Ausstellung im Kraftwerk“**

Nummeriere den Vorgang der Stromerzeugung mithilfe der Animation!

Nr. \_\_\_\_: Die **4 Kessel** der Firma Babcock verbrannten die Steinkohle. Dabei wurde Dampf erzeugt.

Nr. \_\_\_\_: Die **Kranbahn** war für den Transport der Kohle im Kraftwerk zuständig.

Nr. \_\_\_\_: **Filteranlage**: Der Elektrofilter diente dazu, dem Rauch die Staubpartikel zu entziehen. Dadurch war der Rauch kaum zu erkennen.

Nr. \_\_\_\_: Im **Brecherhaus** wurde die Steinkohle mit Hilfe einer Brecherwalze zerkleinert. Außerdem wurde von dort aus der gesamte Lauf der Kohle im Kraftwerk gesteuert.

Nr. \_\_\_\_: Der in den Kesseln erzeugte Dampf wurde in die **Turbinen** geleitet und setzte aufgrund des hohen Drucks ein Laufrad in Bewegung. Durch die Drehung der Turbinenschaufeln entstand so genannte Bewegungsenergie. Im Generator wurde diese Bewegungsenergie in Strom umgewandelt.

Nr. \_\_\_\_: Mit dem **Schrägaufzug** wurde die Kohle durch ein Förderband in das obere Stockwerk des Kraftwerkes transportiert.

**Station: „Am Modell der Rakete auf der Wiese“**

*Erstelle einen Steckbrief mit den wichtigsten Fakten zur Rakete A 4!*

**Die Rakete A4 (V2)**

---

---

---

---

---

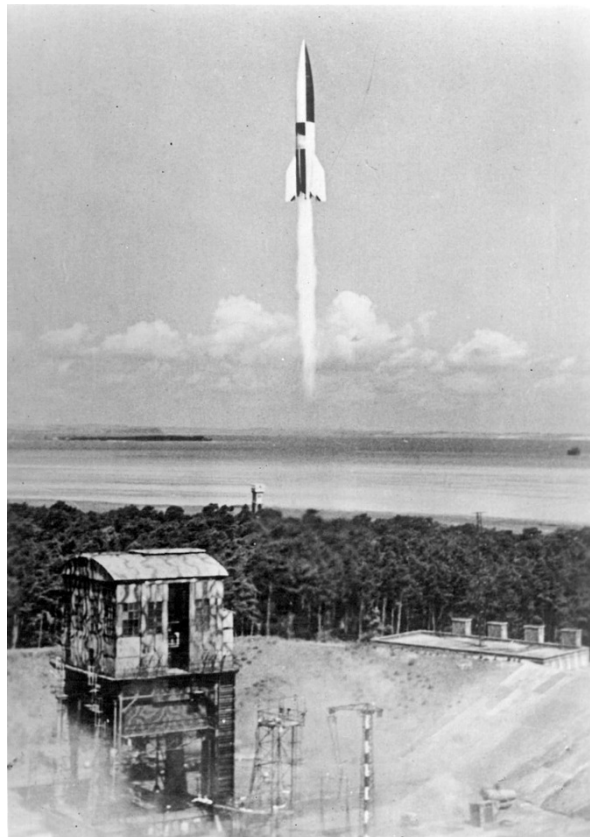
---

---

---

---

---



**Bildnachweis „Forschungsreise“:**

Bilder 1, 5, 6 - Fotos aus der Dauerausstellung, Peenemünde 2016. - HTM Peenemünde.

Bild 2 - HTM Peenemünde, Archiv, Nachlass Hahn APS0020.

Bild 3 - HTM Peenemünde, Archiv, Nachlass Priewe 557/62.

Bild 4 - HTM Peenemünde, Archiv, FE 255 / B0261-43BSM.

Bild 7 - HTM Peenemünde, Archiv, Nachlass Herrmann C-34.